

CIBA VISION-Solaranlage spart jährlich 30.000 Euro Stromkosten

# Ökologisch, ökonomisch und sparsam

Massiv steigende Energiekosten, knappe Ressourcen, Klimawandel – CIBA VISION stellt sich ihrer Verantwortung und verliert die wirtschaftlichen Ziele dabei nicht aus den Augen.



Jan Kohoutek (Leiter Site Security), Kurt Schwab (Elektromeister) und der Leiter Site Services, Rainer Bott, sorgen für das reibungslose Funktionieren der Solaranlage von CIBA VISION.

## Hätten Sie's gewusst?

Der Begriff Photovoltaik setzt sich zusammen aus „Photos“ (griechisch für Licht) und dem Nachnamen von Alessandro Volta, einem Pionier der Elektrotechnik. Unter Photovoltaik versteht man die direkte Umwandlung von Sonnenstrahlung in elektrischen Strom. Dies geschieht mittels sogenannter Solarzellen. Bereits seit 1958 ist diese Technik, zur Energieversorgung von Satelliten, in der Raumfahrt im Einsatz. Heute werden Solarzellen weltweit zur Stromerzeugung eingesetzt und die Anwendungsgebiete reichen von großtechnischen Anlagen bis hin zur Energieversorgung von Taschenrechnern.

Bereits im Dezember nahm CIBA VISION in Grosswallstadt ein Photovoltaik-System in Betrieb. Nur vier Monate dauerte die Errichtung dieser Anlage auf dem Dach des erst vor einem Jahr für die neueste Produktionsanlage, Lightstream™ 2, errichteten Gebäudeteils. 336 Solarmodule mit einer Kollektorfläche von 570 Quadratmeter wurden auf einer Gesamtfläche von 1500 Quadratmetern installiert und Richtung Süden ausgerichtet.



Rainer Bott, Leiter der Site Services, überwacht den Stromfluss der Photovoltaik-Anlage.

## Einsparungen möglich

Mit einer Leistung von über 66.000 Kilowattstunden pro Jahr deckt die Anlage rund 60 Prozent des Strombedarfs der Lightstream™ 2 Produktionsanlage, mit der viele Millionen Ein-Tages-Kontaktlinen neuester Generation pro Jahr hergestellt werden. Einsparungen von rund 30.000 Euro an jährlichen und eine Amortisation in elf Jahren – das sind die unterstützenden, ökonomischen Gründe des Unternehmens, eine solche Anlage zu errichten.

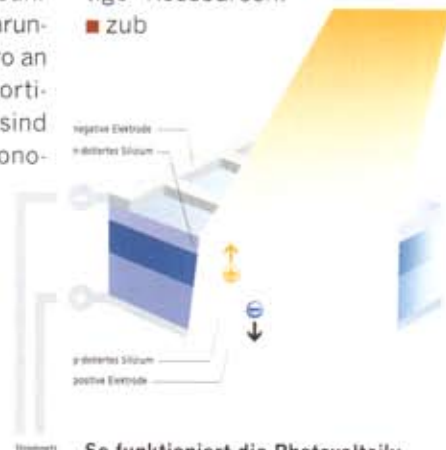
„Unser Unternehmen produziert gesunde Produkte und bei der Arbeitsumgebung unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter spielen ge-

sundheitsrelevante Aspekte eine wichtige Rolle“, sagt Dietrich Fechner, Vorsitzender der Geschäftsführung der CIBA VISION GmbH. „Da ist es für uns nur konsequent, auch bei der Energieversorgung unserer Produktionsanlagen auf eine gesunde, ökologisch sinnvolle Energieform zu setzen.“

## Saubere Energie für „gesunde“ Produkte

Deswegen spielt für das global aufgestellte Unternehmen, das „Gesundheit“ und „Lebensqualität“ als Kernelemente des eigenen Geschäftsfeldes betrachtet, auch die ökologische Seite eine entscheidende Rolle; Um über 33 Tonnen werden die Emissionen des Treibhausgases CO<sub>2</sub> pro Jahr im Vergleich zu herkömmlichen Energiequellen reduziert. Das entspricht einer Einsparung von 664 Tonnen über die geplante Laufzeit. Die saubere Sonnenenergie schont wichtige Ressourcen.

■ zub



So funktioniert die Photovoltaik: Sonnenstrahlen sorgen dafür, dass für den Stromkreislauf freie Elektronen zur Verfügung stehen.